

BEKANNTMACHUNGEN

Kassenarztsitze

Niedersachsen

Von der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen werden folgende Kassenarztsitze als vordringlich zu besetzen ausgeschrieben:

Clausthal-Zellerfeld, Internist. In der im Oberharz gelegenen Universitätsstadt Clausthal-Zellerfeld, Einzugsgebiet ca. 21 000 Einwohner, ist die Niederlassung eines zweiten Internisten dringend erforderlich geworden. Die durch Tod verwaiste Kassenpraxis kann von einem Nachfolger übernommen werden.

Peine, Dermatologe. In der Kreisstadt Peine, ca. 50 000 Einwohner, mit einem Einzugsgebiet von weiteren ca. 40 000 Einwohnern, ist aufgrund einer Praxisaufgabe die Niederlassung eines zweiten Hautarztes dringend erforderlich. Geeignete Räumlichkeiten stehen zur Verfügung.

► Einem der zugelassenen Bewerber wird gemäß § 5 I der Richtlinien der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen für Maßnahmen zur Sicherstellung der kassenärztlichen Versorgung eine Umsatzgarantie in Höhe von 30 000 DM vierteljährlich für die Dauer eines Jahres gewährt.

Schöninggen-Hoiersdorf, Kreis Helmstedt, Allgemeinarzt bzw. praktischer Arzt. In dem Ortsteil Hoiersdorf der Kleinstadt Schöninggen am Elm wird die Niederlassung eines Allgemeinarztes bzw. praktischen Arztes dringend erforderlich. Der einzige dort praktizierende Allgemeinarzt wird aus Altersgründen seine Tätigkeit aufgeben. Das Wohn- und Praxishaus kann von einem Nachfolger käuflich übernommen werden.

► Einem der zugelassenen Bewerber wird gemäß § 5 I der Richtlinien der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen für Maßnahmen zur Sicherstellung der kassenärztlichen Versorgung eine Umsatzgarantie in Höhe von 30 000 DM vierteljährlich für die Dauer eines Jahres gewährt.

Wolfsburg-Fallersleben, Allgemeinarzt bzw. praktischer Arzt. In der ehemals selbständigen Stadt Fallersleben (ca. 12 000 Einwohner), die vor einigen Jahren in die Großstadt Wolfsburg eingemeindet wurde, ist die Niederlassung ei-

nes weiteren Allgemeinarztes bzw. praktischen Arztes dringend erforderlich geworden.

► Einem der zugelassenen Bewerber wird gemäß § 5 I der Richtlinien der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen für Maßnahmen zur Sicherstellung der kassenärztlichen Versorgung eine Umsatzgarantie in Höhe von 30 000 DM vierteljährlich für die Dauer eines Jahres gewährt.

Nähere Auskunft erteilt die Kassenärztliche Vereinigung Niedersachsen, Bezirksstelle Braunschweig, An der Petri-Kirche 1, 3300 Braunschweig, Postfach 30 40, Telefon: 05 31/4 40 36.



Aerzen 2 (Gr. Berkel), Landkreis Hameln-Pyrmont, Arzt für Allgemeinmedizin/praktischer Arzt. Der Ortsteil Gr. Berkel der Gemeinde Aerzen mit einem Einzugsgebiet von etwa 12 000 Einwohnern muß wegen einer beabsichtigten Praxisaufgabe dringend mit einem Arzt für Allgemeinmedizin/praktischer Arzt besetzt werden. Es besteht ein Versorgungsring, an dem zur Zeit sechs Ärzte teilnehmen, so daß eine gegenseitige Vertretungsmöglichkeit gewährleistet ist. Für die Laborarbeiten besteht in dem nahegelegenen Hameln eine große Laborgemeinschaft, mit der eine Zusammenarbeit herbeigeführt werden kann. In Aerzen 1 befinden sich eine Mittelpunktsschule und eine Realschule. Die nächstgelegenen Gymnasien befinden sich in Hameln bzw. in Bad Pyrmont. Die Verkehrsverbindungen sind günstig. Das Haus des jetzigen Praxisinhabers kann käuflich erworben werden.

Auetal 2 (Rolfshagen), Landkreis Schaumburg, Arzt für Allgemeinmedizin/praktischer Arzt. Wegen einer beabsichtigten Praxisaufgabe wird für eine Niederlassung in Rolfshagen (Einzelarzt-sitz) ein Arzt für Allgemeinmedizin/praktischer Arzt dringend gesucht. Die Gemeinde Auetal hat 6500 Einwohner. In Rolfshagen befindet sich eine Sonderschule und in Auetal 1 (Rehren) eine Grundschule. Der Sekundarbereich I ist im Schulzentrum in Obernkirchen. Die Hauptschule in Obernkirchen hat einen Realschulzug und Förderklassen. Nach Obernkirchen fahren Schulbusse. Gymnasien befinden sich in Rinteln, Bückeburg, Stadthagen und Bad Nenndorf. Gegenseitige Urlaubsvertretung kann mit den beiden in Auetal 1 (Rehren) niedergelassenen Ärzten geregelt werden. Das Grundstück des Arztes mit Haus (Praxis,

Wohnung und zwei Garagen) kann zur Miete oder auch auf Kaufbasis übernommen werden.

► Einem der zugelassenen Bewerber wird eine Umsatzgarantie gemäß § 5 I der Richtlinien der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen für Maßnahmen zur Sicherstellung der kassenärztlichen Versorgung in Höhe von 30 000 DM vierteljährlich für ein Jahr gewährt. Außerdem kann ein zinsloser Honorarvorschuß in Höhe von 30 000 DM bewilligt werden.

Bad Münden 1, Landkreis Hameln-Pyrmont, Augenarzt. Bad Münden hat etwa 22 000 Einwohner, und die Niederlassung eines Augenarztes wird hier dringend erforderlich. In Bad Münden befinden sich alle Schularten.

Bad Pyrmont, Ortsteil Holzhausen, Arzt für Allgemeinmedizin/praktischer Arzt. In dem Ortsteil Holzhausen ist eine Kassenarztstelle dringend wieder mit einem Arzt für Allgemeinmedizin/praktischer Arzt zu besetzen. Holzhausen hat 6500 Einwohner. Am Ort befinden sich alle Schularten. Wohn- und Praxisräume können zur Verfügung gestellt werden.

► Einem der zugelassenen Bewerber wird eine Umsatzgarantie gemäß § 5 I der Richtlinien der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen für Maßnahmen zur Sicherstellung der kassenärztlichen Versorgung in Höhe von 30 000 DM vierteljährlich für ein Jahr gewährt. Außerdem kann ein zinsloser Honorarvorschuß in Höhe von 30 000 DM bewilligt werden.

Barsinghausen, OT Landringhausen/Groß Munzel, Landkreis Hannover, Arzt für Allgemeinmedizin/praktischer Arzt. Für eine Niederlassung in dem Bereich Landringhausen/Groß Munzel wird wegen einer beabsichtigten Praxisaufgabe (Einzelarzt-sitz) dringend ein Arzt für Allgemeinmedizin/praktischer Arzt gesucht. Zu versorgen ist ein Gebiet von etwa 3000 Einwohnern. Hinzu kommt noch ein Einzugsbereich. In Groß Munzel befindet sich eine Grundschule. Alle weiterführenden Schulen befinden sich im Zentrum von Barsinghausen 1. Die Verkehrsverbindung zwischen den Ortsteilen und dem Zentrum von Barsinghausen ist gut. Die Stadt Barsinghausen ist bei der Beschaffung von geeigneten Praxisräumen behilflich.

► Einem der zugelassenen Bewerber wird eine Umsatzgarantie gemäß § 5 I der Richtlinien der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen für Maßnahmen zur Sicherstellung der kassenärztlichen Ver-

sorgung in Höhe von 30 000 DM vierteljährlich für ein Jahr gewährt. Außerdem kann ein zinsloser Honorarvorschuß in Höhe von 30 000 DM bewilligt werden.

Hannover 51, Ortsteil Buchholz, Arzt für Dermatologie und Venerologie. In Hannover-Buchholz ist in einem Ärztehaus mit acht weiteren Fachrichtungen wegen Eintritt in den Ruhestand eine alteingeführte Fachpraxis von einem Arzt für Dermatologie und Venerologie (Andrologie) in einer verkehrstechnisch günstigen Lage am Stadtrand von Hannover mit großem Einzugsgebiet nahtlos zu übernehmen. Der Nachfolger kann die Praxisräume zu günstigen Bedingungen weitermieten und die Einrichtung übernehmen.

Sehnde 1, Landkreis Hannover, Arzt für Allgemeinmedizin/praktischer Arzt. In Sehnde 1 ist eine Kassenarztstelle mit einem weiteren Arzt für Allgemeinmedizin/praktischer Arzt dringend zu besetzen. Zu versorgen ist ein Gebiet von etwa 19 900 Einwohnern. Am Ort befinden sich eine Grundschule, Hauptschule und Realschule, ein Gymnasium in Lehrte. Die Gemeinde ist bei der Beschaffung von Wohn- und Praxisräumen behilflich.

► Einem der zugelassenen Bewerber wird eine Umsatzgarantie gemäß § 5 I der Richtlinien der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen für Maßnahmen zur Sicherstellung der kassenärztlichen Versorgung in Höhe von 30 000 DM vierteljährlich für ein Jahr gewährt. Außerdem kann ein zinsloser Honorarvorschuß in Höhe von 30 000 DM bewilligt werden.

Nähere Auskunft erteilt die KVN-Bezirksstelle Hannover, Berliner Allee 20, Postfach 32 40, Telefon: 05 11/1 67 03 78.

□

Bramsche, Landkreis Osnabrück, HNO-Arzt. Die Stadt Bramsche hat ca. 24 000 Einwohner (Einzugsgebiet 45 000 Einwohner). Sie ist ein zu entwickelndes Mittelzentrum nach dem Raumordnungsprogramm der Landesregierung. Zur Sicherstellung der kassenärztlichen Versorgung ist die Niederlassung eines Arztes für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde dringend erforderlich. Sämtliche Schulen sind am Ort vorhanden. Bei der Beschaffung von Wohn- und Praxisräumen ist die Stadtverwaltung behilflich.

► Einem zugelassenen Bewerber für den ausgeschriebenen Kassenarztsitz Bramsche wird eine Umsatzgarantie gemäß § 5 (I) der Richtlinien der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen

für Maßnahmen zur Sicherstellung der kassenärztlichen Versorgung in Höhe von 30 000 DM vierteljährlich für ein Jahr gewährt.

Neuenhaus, Kreis Grafschaft Bentheim, Augenarzt. Neuenhaus ist ein zentraler Ort im nördlichen Kreis Grafschaft Bentheim. Verkehrsgünstig gelegen, kommen 33 000 Einwohner aus dem Einzugsgebiet für die augenärztliche Behandlung in Betracht. Nachdem der bisher niedergelassene Augenarzt seine Praxis aufgegeben hat, muß der Kassenarztsitz dringend wieder besetzt werden. Ein modernes Schulzentrum mit allen Schularten ist vorhanden. Bei der Beschaffung von Wohn- und Praxisräumen wird die Stadtverwaltung behilflich sein.

Neuenhaus, Ortsteil Veldhausen, Kreis Grafschaft Bentheim, Arzt für Allgemeinmedizin/praktischer Arzt. Neuenhaus-Veldhausen hat ca. 5000 Einwohner. Nach dem Ausscheiden eines Arztes ist zur Sicherstellung der kassenärztlichen Versorgung die Niederlassung eines zweiten Arztes für Allgemeinmedizin/praktischen Arztes dringend erforderlich. Grund- und Hauptschule sind am Ort vorhanden, ein Gymnasium befindet sich 3 km entfernt in Neuenhaus. Bei der Beschaffung von Wohn- und Praxisräumen ist die Stadtverwaltung Neuenhaus behilflich.

Emsbüren, Kreis Emsland, Arzt für Allgemeinmedizin/praktischer Arzt. Die Gemeinde Emsbüren hat 6800 Einwohner. Zur Sicherstellung der kassenärztlichen Versorgung ist die Niederlassung eines weiteren Arztes für Allgemeinmedizin/praktischen Arztes dringend erforderlich. Hauptschule, Grund- und Realschule am Ort. Gymnasien in Lingen und Rheine mit Bus und Bahn gut zu erreichen. Die Gemeindeverwaltung wird bei der Beschaffung von Wohn- und Praxisräumen behilflich sein.

► Einem zugelassenen Bewerber für den ausgeschriebenen Kassenarztsitz Emsbüren wird eine Umsatzgarantie gemäß § 5 (I) der Richtlinien der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen für Maßnahmen zur Sicherstellung der kassenärztlichen Versorgung in Höhe von 30 000 DM vierteljährlich für ein Jahr gewährt.

Emlichheim, Kreis Grafschaft Bentheim, Arzt für Allgemeinmedizin/praktischer Arzt. Die Samtgemeinde Emlichheim, nahe der holländischen Grenze gelegen, hat einschließlich direktem Einzugsgebiet ca. 13 000 Einwohner. Zur Zeit prak-

tizieren in Emlichheim drei Ärzte für Allgemeinmedizin/praktische Ärzte. Zur Sicherstellung der ärztlichen Versorgung ist die Niederlassung eines weiteren Arztes für Allgemeinmedizin/praktischen Arztes dringend erforderlich. Grundschule, Hauptschule, Orientierungsstufe, Realschule und Gymnasium am Ort. Notfallbereitschaftsdienst und Urlaubsvertretung sind geregelt. Bei der Beschaffung von Wohn- und Praxisräumen wird die Gemeindeverwaltung behilflich sein.

► Einem zugelassenen Bewerber für den ausgeschriebenen Kassenarztsitz Emlichheim wird eine Umsatzgarantie gemäß § 5 (I) der Richtlinien der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen für Maßnahmen zur Sicherstellung der kassenärztlichen Versorgung in Höhe von 30 000 DM vierteljährlich für ein Jahr gewährt.

Nähere Auskunft erteilt die Kassenärztliche Vereinigung Niedersachsen, Bezirksstelle Osnabrück, Rolandstraße 8, 4500 Osnabrück, Telefon: 05 41/4 70 57.

□

Stadt Rotenburg (Wümme), Augenarzt. In der Stadt Rotenburg (Wümme) mit einem Einzugsgebiet von ca. 60 000 Einwohnern ist die Niederlassung eines zweiten Facharztes für Augenheilkunde dringend erforderlich.

► Einem zugelassenen Bewerber wird eine Umsatzgarantie gemäß § 5 I der Richtlinien der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen für Maßnahmen zur Sicherstellung der kassenärztlichen Versorgung in Höhe von 30 000 DM vierteljährlich für ein Jahr gewährt. Außerdem kann ein zinsloser Honorarvorschuß in Höhe von 30 000 DM bewilligt werden.

Stadt Sulingen, Landkreis Diepholz, Augenarzt. Wegen Praxisverlegung des einzigen in der Stadt Sulingen ansässigen Augenarztes in einen anderen Bereich ist die augenfachärztliche Versorgung der Stadt Sulingen nicht mehr gewährleistet. Die Einwohnerzahl des Einzugsbereiches einschließlich der Stadt Sulingen beträgt ca. 30 000. Belegbetten im Kreiskrankenhaus Sulingen können zur Verfügung gestellt werden.

► Einem der zugelassenen Bewerber wird eine Umsatzgarantie gemäß § 5 I der Richtlinien der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen für Maßnahmen zur Sicherstellung der kassenärztlichen Versorgung in Höhe von 30 000 DM vierteljährlich für ein Jahr gewährt. Außerdem

Kassenarztsitze

kann ein zinsloser Honorarvorschuß in Höhe von 30 000 DM bewilligt werden.

Nähere Auskunft erteilt die Kassenärztliche Vereinigung Niedersachsen, Bezirksstelle Verden, Windmühlenstraße 15, 2810 Verden, Telefon: 0 42 31/50 08.

Nord-Württemberg

Von der Kassenärztlichen Vereinigung Nord-Württemberg werden folgende Kassenarztsitze zur vordringlichen Besetzung ausgeschrieben:

Bopfingen, Ostalbkreis, Augenarzt. In Bopfingen mit einer Wohnbevölkerung von rund 11 700 und einem Einzugsgebiet mit ca. 10 000 Einwohnern ist die Niederlassung eines Augenarztes dringend angezeigt. Am Ort praktizieren zur Zeit ein Frauenarzt, ein Internist, sieben Allgemeinärzte und zwei an der kassenärztlichen Versorgung beteiligte Chirurgen. Krankenhaus mit chirurgischer Hauptabteilung sowie internistischer und gynäkologischer Belegabteilung befindet sich am Ort. Bopfingen verfügt über sämtliche weiterführenden Schulen. Die Entfernung zur Kreisstadt Aalen beträgt ca. 30 km. Bei der Praxis- und Wohnraumbeschaffung ist die Stadtverwaltung Bopfingen gerne behilflich.

Crailsheim, Kreis Schwäbisch Hall, HNO-Arzt mit Belegmöglichkeit. Zum 1. April 1979 bietet sich in der rund 25 000 Einwohner zählenden Stadt Crailsheim, der ein Einzugsgebiet mit weiteren ca. 40 500 Einwohnern zugerechnet werden muß, die Möglichkeit zur Übernahme einer seit Jahrzehnten gut eingeführten HNO-Praxis. Belegbetten stehen am örtlichen Kreis Krankenhaus, das über eine Anästhesie-Abteilung verfügt, bereit. Sämtliche Schularten sind am Ort vorhanden. In Crailsheim praktizieren zur Zeit ein weiterer HNO-Arzt, zwei Augenärzte, ein Chirurg, zwei Frauenärzte, ein Hautarzt, drei Internisten, zwei Kinder- und ein Nervenarzt, ein Orthopäde, zwei Radiologen, ein Urologe sowie sieben Allgemeinärzte.

Plochingen, Kreis Esslingen, HNO-Arzt mit Belegmöglichkeit. In der 13 000 Einwohner zählenden Stadt Plochingen plus einem Einzugsgebiet mit weiteren rund 42 000 Einwohnern ist zur Sicherstellung der ärztlichen Versorgung die Wiederbesetzung des durch Todesfall vakant gewordenen Kassenarztsitzes für einen Hals-Nasen-Ohrenarzt mit Belegmöglichkeit am örtlichen Kreis Krankenhaus (zehn Betten) dringend erforderlich. Die Praxisräume können übernommen werden. Bei der Wohnraumbeschaffung hat

die Stadtverwaltung Unterstützung zugesagt. Sämtliche Schulen sind am Ort vorhanden.

Aalen, Ostalbkreis, Arzt für Allgemeinmedizin. In vorgenannter Stadt können zwei bestens eingeführte Allgemeinpraxen übernommen werden. Im Herbst 1978 hat in Aalen ein Allgemeinarzt seine Praxis ersatzlos aufgegeben, ein weiterer Allgemeinarzt wird zum 1. Juli 1979 die kassen-/vertragsärztliche Tätigkeit ohne Nachfolger beenden.

Backnang, Rems-Murr-Kreis, Arzt für Allgemeinmedizin. In Backnang besteht die Möglichkeit, zwei bestens eingeführte Allgemeinpraxen zu übernehmen. Da erst Ende 1978 ein weiterer Allgemeinarzt seine Praxis ersatzlos aufgegeben hat, ist eine Wiederbesetzung der beiden Praxen dringend erforderlich.

Boxberg, Ortsteil Wölchingen, Main-Tauber-Kreis, Arzt für Allgemeinmedizin. In vorgenanntem Ortsteil kann zum Sommer 1979 eine bestens eingeführte Gemeinschaftspraxis übernommen werden. Die politische Gemeinde Boxberg hat zur Zeit rund 6300 Einwohner. Die Wiederbesetzung dieser Kassenpraxis ist dringend angezeigt.

Schrozberg, Kreis Schwäbisch Hall, Arzt für Allgemeinmedizin bzw. praktischer Arzt. In Schrozberg besteht die Übernahmefähigkeit einer bestens eingeführten Allgemeinpraxis. Der Praxisinhaber ist verstorben, die Praxis wird derzeit durch Vertreter weitergeführt. Die Wiederbesetzung des Kassenarztsitzes ist dringend erforderlich.

Frankenhardt, Ortsteil Honhardt, Kreis Schwäbisch Hall, Arzt für Allgemeinmedizin. Im Ortsteil Honhardt besteht die Möglichkeit der Neuniederlassung als Allgemeinarzt. Der Kassenarztsitz umfaßt insgesamt 2600 Einwohner. Es handelt sich um einen typischen Landarztsitz. Der bislang hier praktizierende Allgemeinarzt wird zum 1. April 1979 die kassen-/vertragsärztliche Tätigkeit aus alters- und gesundheitsbedingten Gründen aufgeben. Die Wiederbesetzung des Kassenarztsitzes ist vordringlich angezeigt.

► Ausführliche Arztsitzinformation kann bei der KV NW abgerufen werden.

Nähere Auskünfte erteilt die Zulassungsabteilung der Kassenärztlichen Vereinigung Nord-Württemberg, Jahnstraße 30, 7000 Stuttgart 70 (Degerloch), Telefon: (07 11) 76 50 51 oder (07 11) 72 06 11, App. 2 34 und 2 35.

PERSONALIA

Ehrenzeichen der deutschen Ärzteschaft

Heinz Herbert Karry (FDP), Minister für Wirtschaft und Verkehr des Landes Hessen, erhielt auf Beschluß des Vorstandes der Bundesärztekammer das Ehrenzeichen der deutschen Ärzteschaft.

Der Präsident der Landesärztekammer Hessen, Dr. Wolfgang Bechtoldt, überreichte die Auszeichnung. In seiner Laudatio führte Dr. Bechtoldt aus, der Minister habe sich nicht nur um die Ärzteschaft des Landes Hessen, sondern auch durch die Unterstützung der Europäischen Akademie für ärztliche Fortbildung, Bad Nauheim, um die Ärzteschaft Europas verdient gemacht.



Heinz
Herbert
Karry

Foto:
Juretzek

Als erster Wirtschafts- und Verkehrsminister eines Bundeslandes habe Minister Karry dafür gesorgt, daß die Ärzte zur schnelleren Versorgung ihrer Patienten vor ihren Praxen einen gesicherten Parkraum erhielten.

Zusammen mit den Ministern Clauss und Gries habe er ferner die Erweiterung des Fortbildungszentrums in Bad Nauheim und die Errichtung einer geriatrischen Forschungsstelle nachdrücklich gefördert.

Daß die Ärzteschaft ihre gesellschaftspolitischen Aufgaben erfüllen könne, sei seinem „politischen Weitblick und seiner liberalen Grundeinstellung zu verdanken“. BÄK/FB